



Universität Leipzig
Medizinische Fakultät
Prof. Dr. Christine Rummel-Kluge
Email: christine.rummel-kluge@medizin.uni-leipzig.de
Semmelweisstraße 10, Haus 13
04103 Leipzig

Zentrum für Forschung,
Weiterbildung und Beratung an der ehs Dresden gGmbH
Dürerstraße 25
01307 Dresden

Information für Studierende zur Teilnahme an der Studie:

„Machbarkeit, Akzeptanz und Nutzerzufriedenheit eines onlinebasierten Unterstützungsangebots für Studierende sächsischer Hochschulen“

Version: 1.0, Versionsdatum: 19.07.2022

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

Sie haben die Möglichkeit, an einer wissenschaftlichen Studie teilzunehmen. Bevor Sie sich für oder gegen die Teilnahme entscheiden, ist es wichtig, dass Sie wissen, warum diese Studie durchgeführt wird und was genau sie beinhaltet. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, die folgenden Informationen sorgfältig zu lesen. Bitte fragen Sie uns, falls es Unklarheiten gibt oder Sie weitere Informationen benötigen.

Worum geht es und was ist das Ziel der Studie?

Mit Hilfe dieser Studie möchten wir mehr über die Machbarkeit, die Akzeptanz und die Nutzerzufriedenheit eines internetbasierten Unterstützungsangebots als zusätzliches Angebot für Studierende in Sachsen erfahren. Zudem möchten wir die Präferenzen von Studierenden hinsichtlich der Nutzung digitaler Medien zum Zweck von Beratungsgesprächen identifizieren. Dazu können die Teilnehmer:innen über einen Zeitraum von sechs Wochen frei aus dem Unterstützungsangebot wählen, welches im Rahmen der Studie angeboten wird. Dieses Angebot umfasst: eine Mental-Health-App sowie Chatbasierte-, Videobasierte- und E-Mailbasierte Einzelberatungen. Die regelmäßige Nutzung der durch uns angebotenen Mental-Health-App wird ausdrücklich empfohlen, da diese Module im Sinne von Audio- und Textdateien enthält, welche als Unterstützung bei der Bewältigung von Alltags- und Studienbelastungen dienen sollen. Zur Unterstützung der Selbstreflexion werden mehrmals täglich kurze Fragebögen in der App freigeschaltet, an die durch Push-Nachrichten erinnert wird. Zudem können digital vermittelte und themenoffene Unterstützungsangebote (via Chat, Video, Mail) wahrgenommen werden. Für den Zugang zu den Unterstützungsangeboten werden die hierfür notwendigen Informationen (Codes, Links) an die E-Mailadresse gesendet, die im Rahmen der Registrierung auf der Website angegeben wurde. Im Rahmen der Studie werden Teilnehmer:innen zu mehreren Zeitpunkten gebeten, Fragebögen ausfüllen, welche soziodemographische Angaben zur Person, Aspekte von psychischer Gesundheit, der Nutzung von Hilfsangeboten und der Nutzerzufriedenheit erfassen. Zur Wahrung des Datenschutzes erfolgt die Erfassung pseudonymisiert (s.u.). Zur Bearbeitung der Fragebögen wird ein Link an die E-Mailadresse gesendet, die im Rahmen der Registrierung auf der Website angegeben wurde. Der bisherige Forschungsstand zeigt, dass Apps eine niederschwellige Methode zur Unterstützung für belastete Menschen darstellen können. Neu ist, dass wir diesen Nutzen nicht für eine Erkrankung spezifisch betrachten, sondern versuchen, ein allgemeines Angebot für Studierende zu erstellen. Im Rahmen der Versorgungsforschung ist zudem bekannt, dass Menschen mit psychischen Belastungen mitunter mehrere Monate oder Jahre keine Unterstützung in Anspruch nehmen. Dieses Gebiet bedarf mehr Forschung und



könnte einen Nutzen für Studierende hinsichtlich vereinfachter und verbesserter Unterstützungsmöglichkeiten bieten.

Wie können Sie teilnehmen (Studieneinschluss)?

Sie können an der Studie teilnehmen, wenn sie über 18 Jahre alt und an einer der kooperierenden Hochschulen eingeschrieben sind, zum Zeitpunkt der Aufklärung einwilligungsfähig sind, über adäquate Deutschkenntnisse und ein ausreichendes Seh- und Lesevermögen verfügen sowie im Besitz eines Internetzugangs und eines Smartphones oder eines Computers sind, oder die Möglichkeit zur Nutzung dieser haben.

Wann wird die Studie durchgeführt und wie lange dauert sie?

Nach erfolgter Registrierung auf der Website können Sie die Unterstützungsangebote über einen Zeitraum von sechs Wochen nutzen. Die im Rahmen der Studie durchgeführten Befragungen beinhalten die Beantwortung eines kurzen Onlinefragebogens zu Beginn und sechs Wochen nach Beginn der Nutzung. Zudem erhalten Sie einen kurzen Fragebogen nach jeder Nutzung eines der Unterstützungsangebote, im Fall der Mental-Health-App drei Wochen nach Beginn der Nutzung.

Wird das Angebot über einen Zeitraum von zwei Wochen nicht genutzt, wird ein zusätzlicher Fragebogen zur Beantwortung angeboten. Das Ausfüllen dauert wenige Minuten. Weitere, kurze Stimmungsabfragen und Fragebögen können innerhalb der App beantwortet werden und nehmen etwa eine Minute in Anspruch.

Warum sollten Sie an der Studie teilnehmen? Was könnte der Nutzen sein?

Ziel des im Rahmen der Studie angebotenen Unterstützungsangebotes ist es, Studierende bei individuellen Problemstellungen in der Bewältigung des Alltags und des Studiums sowie im Falle von psychischen Krisen zu unterstützen. Das App-basierte Unterstützungsangebot bietet eine einfache Möglichkeit, Entspannung und Achtsamkeit besser in den Alltag zu integrieren und neue Übungen kennenzulernen und kann damit Ihren Alltag, Ihre Alltagsbewältigung und die Tagesstruktur, und damit evtl. auch ihr Wohlbefinden, positiv beeinflussen. Es ist zudem erwiesen, dass sich durch die regelmäßige Durchführung von Entspannungsübungen ein Trainingseffekt einstellt.

Zusätzlich bietet das digitale Unterstützungsangebot die Möglichkeit, eine Rückmeldung zu individuellen Problemstellungen und dazu passenden Unterstützungsangeboten im Versorgungssystem zu erhalten (falls diese notwendig sind). Teilnehmer:innen soll es so ermöglicht werden, mit möglichst geringem Eigenaufwand eine bedarfsgerechte Unterstützung zu erhalten.

Was könnten mögliche Risiken sein?

Durch die Nutzung des Unterstützungsangebots und das Ausfüllen der Fragebögen entstehen für Sie keine Gefahren oder Nachteile. Sie helfen uns aber dabei, wichtige Informationen zu gewinnen, welche nötig sind, um neue Ansätze in der Beratung zu verfolgen und um Ihnen als Studierende:r in Zukunft gezielter helfen zu können. Die Nutzung des Angebots und die Beantwortung der Fragebögen sind kein Ersatz einer regulären Behandlung oder Therapie. Falls eine akute Verschlechterung einer bestehenden Symptomatik eintritt oder es unmöglich erscheint, das Angebot zu nutzen und die Fragen zu beantworten, können Sie die Studie jederzeit und ohne Angabe von Gründen abbrechen.

Liegt eine Studienversicherung vor?

Da bei der Nutzung des Unterstützungsangebots und der Beantwortung der Fragebögen keine psychische oder körperliche Gefährdung vorliegt, bedarf es keiner besonderen Studienversicherung. Es liegt daher keine Studienversicherung vor.



Informationen zum Datenschutz

Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden eingehalten. Für die Teilnahme benötigen Sie ein Gerät (z. B. Smartphone oder Computer/Laptop) mit Internetzugang. Im Rahmen der Studie werden Beratungsgespräche über die Plattformen RED connect des Telekommunikationsanbieters RED Medical Systems GmbH, den Messengerdienst Signal des Telekommunikationsanbieters Signal Messenger LLC sowie via E-Mail angeboten. Im Rahmen der Nutzung des Messengerdienstes Signal möchten wir Sie darauf hinweisen, dass es den projektbeteiligten Mitarbeitenden, die die Beratung durchführen, möglich ist, Ihre Mobilfunknummer einzusehen. Zudem möchten wir Sie darauf hinweisen, dass der Telekommunikationsanbieter Signal Server im Drittland USA betreibt. Hiermit sind unter Umständen gewisse Risiken verbunden, da Ihre Daten nicht vor dem Zugriff von Strafverfolgungsbehörden der USA geschützt sind. Während Chat-Inhalte Ende-zu-Ende-Verschlüsselung aufweisen, ist es möglich, dass Ihre Rufnummer sowie Rufnummern, mit denen Sie über den Messengerdienst Signal Kontakt hatten, durch Strafverfolgungsbehörden der USA, unter Umständen auch ohne richterlichen Beschluss, eingesehen werden können. Im Rahmen der Nutzung der Mailberatung möchten wir Sie darauf hinweisen, dass es den projektbeteiligten Mitarbeitenden, die die Beratung durchführen, möglich ist, Ihre E-Mailadresse einzusehen. Alle Daten werden vertraulich behandelt und nur von projektbeteiligten Mitarbeitenden eingesehen. Die Daten werden für wissenschaftliche Zwecke verwendet.

Während der Befragung werden Ihre Antworten elektronisch in pseudonymisierter Form gespeichert und ausgewertet. Das bedeutet, dass es nicht möglich ist, Ihre Antworten Ihrer Person zuzuordnen. Es werden auch keine Namen, Geburtsdaten oder andere persönliche Informationen gespeichert, die einen Rückschluss auf Ihre Identität zulassen.

Die Studienleitung wird alle angemessenen Schritte unternehmen, um den Schutz Ihrer Daten gemäß den Datenschutzstandards der Europäischen Union zu gewährleisten. Die Daten sind gegen unbefugten Zugriff gesichert. Die während der Studie erhobenen Daten werden bis zum Abschluss der Datenauswertung, mindestens jedoch 10 Jahre aufbewahrt. Die Daten werden ausschließlich zu Zwecken dieser Studie verwendet.

Es werden keine Namen und Geburtsdaten erhoben oder gespeichert.

Der Verantwortliche für die studienbedingte Erhebung personenbezogener Daten ist:

Bei Anliegen zur Datenverarbeitung und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen können Sie sich an folgenden Datenschutzbeauftragten der Einrichtung wenden:

Prof. Dr. Christine Rummel-Kluge
Universität Leipzig, Medizinische Fakultät
Semmelweisstraße 10, Haus 13
04103 Leipzig
Email: christine.rummel-kluge@medizin.uni-leipzig.de

Ronald Speer
Universität Leipzig, Medizinische Fakultät
Philipp-Rosenthal-Str. 27
04103 Leipzig
Email: dsbmf@medizin.uni-leipzig.de

Freiwilligkeit und Rücktritt von der Studie

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit angeben, dass Sie nicht weiter an der Studie teilnehmen möchten, ohne Angabe von Gründen, und Ihre Einwilligung widerrufen. Dadurch entstehen keinerlei Nachteile. Wenn Sie die Teilnahme beenden und Ihre Einwilligung widerrufen, werden keine weiteren Daten mehr erhoben. Die bis zum Widerruf erfolgte Datenverarbeitung bleibt jedoch rechtmäßig. Sie können im Fall des Widerrufs auch die Löschung Ihrer Daten verlangen.

Welche weiteren Rechte habe ich bezogen auf den Datenschutz?



Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten (einschließlich der kostenlosen Überlassung einer Kopie der Daten) zu verlangen. Ebenfalls können Sie die Berichtigung unzutreffender Daten sowie gegebenenfalls eine Übertragung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten und die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen.

Sie haben ein Beschwerderecht bei jeder Aufsichtsbehörde für den Datenschutz. Eine Liste der Aufsichtsbehörden in Deutschland finden Sie unter

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Entstehen mir durch die Teilnahme Kosten? / Erhalte ich eine Bezahlung?

Die Studienteilnahme ist für Sie kostenlos. Es erfolgt keine Bezahlung oder Aufwandsentschädigung.

Bei Fragen können Sie sich gern auf unserer Projekt-Website informieren (enhance-university.de) oder uns jederzeit per E-Mail kontaktieren unter hello@enhance-university.de.

Was wird mit den Ergebnissen der Studie geschehen?

Die Ergebnisse der Studie werden wissenschaftlich ausgewertet und ohne Bezug auf persönliche Daten in wissenschaftlichen Fachzeitschriften veröffentlicht und dienen einer Promotionsverwirklichung.

Studienteilnahme und Einverständniserklärung

Wenn Sie für die Teilnahme an der Studie in Frage kommen und sich für eine Teilnahme entschieden haben, füllen Sie bitte die Einverständniserklärung aus, die Ihnen im Rahmen der Registrierung auf unserer Website (enhance-university.de) zur Verfügung gestellt wird.

Ihre Teilnahme ist in jedem Fall freiwillig, d.h. Sie können jederzeit auch ohne Angabe von Gründen Ihre Bereitschaft, an der Studie teilzunehmen, wieder zurückziehen.

Bei Fragen können Sie uns jederzeit per E-Mail kontaktieren unter:
hello@enhance-university.de.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an der Studie teilnehmen.

Viele Grüße

Prof. Dr. Christine Rummel-Kluge
Studienleiterin